

THE SECRET. DAS GEHEIMNIS.

Ein Longseller in esoterisch interessierte Kreisen ist "The Secret", "Das Geheimnis", das als Buch und als DVD-Film erhältlich ist. Als Autorin zeichnet Rhonda Byrne. Während das Buch in der Reihe Goldmann Arkana (17.50 Euro) erschien, zeichnet für die DVD TS Production LLC (34 Euro). Vertrieben und beworben werden die Produkte von www.theseecret.tv.

Was wird versprochen?

Versprochen wird die Offenlegung eines uralten Super-Erfolgsgeheimnisses, das Mächtige seit Jahrhunderten für sich vereinnahmten. Shakespeare, Newton, Einstein u.a. setzten es angeblich ein. Auch Henry Ford, Hitlerverehrer und -förderer, wird als "Weiser" zitiert. Wer das Geheimnis kennt, dem winken angeblich Glück, Gesundheit, Reichtum, Macht. Die Botschaft: Alle Wünsche können erfüllt, alles kann besessen werden, totale Heilungen unheilbarer Krankheiten sind möglich. Es werden überzogene, nicht haltbare Versprechungen gemacht.

Was wird vermittelt?

Das Geheimnis erschöpft sich im "Gesetz der Anziehung". Was wir denken, manifestiert sich. "Gedanken" werden wahr. Gleiches zieht Gleiches an. So kennen laut dem erfolgreichen neuesten Eso-Machwerk die Steinreichen unserer Erde das Geheimnis. Es ist einfach: Stell Dir Reichtum vor. Und schon wirst Du reich. Und umgekehrt. Armut ist selbst verschuldet, hervorgerufen durch falsche Gedanken. Reiche werden reicher, Arme ärmer. Der Grund ist laut THE SECRET durch persönliche Gedanken und Gefühle bestimmt. So erzählt ein Interviewter, dass er auf Grund der Anwendung des Geheimnisses nun in einer 4 1/2 Millionen Dollar Villa wohne. Arme seien an ihrer Misere selber schuld. Wohlstand sei eine "Geisteshaltung" und Zeichen spirituellen Wachstums. (Dann waren Jesus, Buddha etc. spirituell unterentwickelte Menschen? / Anm.) Soziale und politische Rahmenbedingungen bezüglich der ungleichen Verteilung von Reichtum werden ausgeklammert. Verbal wird die Schulmedizin nicht abgelehnt, aber die Heilung durch Gedanken wird propagiert. So könne Krebs durch Gedanken und Gefühle geheilt werden, ohne Chemotherapie. Wichtig ist: Nicht über seine Krankheit reden, denn dann wird man immer kränker, weil man sie gedanklich anzieht. Das Gesetz der Anziehung wirkt immer, so die Frohbotschaft, auch wenn man es nicht glaubt. Vermittelt wird eine radikale Form des Positiven Denkens, das um die Forderung nach positiven Gefühlen erweitert wird. Das Hören guter Musik wird ebenfalls empfohlen.

Der Weg:

Das Universum um etwas bitten, dabei wie aus einem Warenkatalog auswählen, Bestellung aufgeben - daran fest glauben. Das Universum ordnet sich durch unsere Bestellung neu, um unsere Wünsche zu erfüllen. Das Universum steht zu unseren Diensten, "es passieren magische Dinge und Wunder". Wenn es nicht funktioniert, dann hat man gezweifelt. Voller Glück die Geschenke des Universums, z.B. viel Geld, empfangen.

Das Feindbild

Alle jene, die präventiv gegen Drogen- und Alkoholmissbrauch, gegen Gewalt etc. tätig sind. Antidrogenkampagnen würden Drogensucht und Drogenabhängige fördern, weil "Energie" in das Thema "Drogen" gesteckt würde. Die Benennung von Problemen wird als unheilvoll abgelehnt. Das Problem sei also das Aufzeigen von Problemen, die Beschäftigung mit ihnen. Konkret ist das Volksverblödung. Auch die Aufarbeitung kindlicher Traumata wird abgelehnt. Man solle doch z.B. sexuellen Missbrauch etc. einfach vergessen und in der Gegenwart "weitergehen". Dieser radikale Bruch mit der persönlichen Vergangenheit, der nur Verdrängung erzeugen kann, ist eine beliebte Methode so genannter Sekten.

Wer steckt hinter Secret TV?

Angegeben ist ein Johann G. Holey, ein unbekannter Name aus dem Holey Clan. Prominentestes Mitglied ist Jan Udo Holey alias Jan van Helsing, dessen erste Bücher in Deutschland und der Schweiz wegen Volksverhetzung verboten worden waren. Sie enthalten extreme antisemitische Aussagen und verniedlichen das Dritte Reich. Jan van Helsing gilt als der führende rechtsextreme Esoteriker des deutschen Sprachraums. Mit www.secret.tv verbreitet er nun im Internet seine mit Esoterik angereicherten Weltverschwörungsbotschaften. Feindbild sind die "Illuminaten" zu denen angeblich federführend "die Juden" gehören. Helsing wärmte das alte antisemitische Machwerk "Die Protokolle der Weisen von Zion" erneut auf, allerdings ist er seit seinen rechtlichen Verurteilungen viel vorsichtiger geworden. Aktiv bei Secret TV ist auch Autor Jo Conrad, der ebenfalls mit esoterisch-rechtsextremen Bezügen auf sich aufmerksam machte. Gerade neugierige Jugendliche werden von den versprochenen entschleierte Geheimnissen angezogen und kommen schnell in den Sog der getarnt rechtsextremen, von Helsing vertretenen Weltverschwörungstheorien.

Einschätzung

Vermittelt wird ein Programm gegen Demut und gegen die Einsicht in die unvermeidliche Begrenzung des Menschen, propagiert wird der gottgleiche Übermensch. Allmachtphantasien werden geweckt. Wer es nicht schafft, ist selbst schuld. Diese Ideologie kann erwiesenermaßen zusätzliche Minderwertigkeits- und Schulgefühle im Einzelnen erzeugen. Vermittelt wird ein entpolitisierendes, Solidarität untergrabendes Welt- und Menschenbild, das Reichtum und Armut als Produkte persönlicher Gedanken und Gefühle definiert. Problematisch ist auch die Suggestion, durch gute Gedanken und Gefühle z.B. Krebs heilen zu können. Ein kommerzieller Erfolg, der dem Clan des rechtsextremen Esoterikers Helsing / Holey zugute kommt. Gleichzeitig werden durch Secret TV weltverschwörungstheoretische Werke beworben, die subtil Juden und Freimaurer als Feindbild suggerieren.

Dr. Roman Schweidlenka
